

## Volkswagen Touran siegt bei „Fit & mobil“

**In der ADAC-Testreihe „Fit & mobil“ stehen nicht Sportlichkeit und technische Finessen im Mittelpunkt, sondern die praktikable Bedienung und der Komfort eines Autos. Mit der Gesamtnote 2,1 erzielte der Volkswagen Touran das beste Ergebnis unter den getesteten Fahrzeugen. Er bietet ein gelungenes Gesamtpaket: Praktischer Ein- und Ausstieg, gute Übersichtlichkeit, angenehmer Komfort und sinnvolle Ausstattung. Knapp dahinter folgt die neue B-Klasse von Mercedes-Benz. Sie bekommt die Gesamtnote 2,2. Weil die B-Klasse bei der Rundumsicht und der Bedienbarkeit etwas schwächer ist, verpasst der Mercedes knapp den ersten Platz. Platz drei belegt der Skoda Superb Combi. In Sachen Ein- und Ausstieg ist dieses Auto ähnlich gut wie die beiden Erstplatzierten. Die Schwachstelle ist die Sicht. Hier erzielt er nur eine „drei“.**

Insgesamt belegen der Mitsubishi Colt und der ix20 von Hyundai mit der Note 2,5 zwar beide nur den fünften Platz, sie schließen aber mit der Teilnote 2 in der Kategorie Ein- und Ausstieg, am besten ab. Großer Vorteil bei diesen Autos: Die Schweller sind sehr niedrig. Außerdem befinden sich die Sitze in idealer Höhe über der Straße. Die etwas erhöhte Sitzposition verbessert außerdem den Überblick beim Fahren.

Der Skoda Citigo und der C5 Tourer von Citroën belegen beide mit der Note 2,8 den siebten Platz. Sie bilden das Schlusslicht des Rankings. Der Skoda bekommt fast in jeder Teildisziplin die Note 3. Beim C5 Tourer fällt auch die Bedienung negativ auf. Dieser Aspekt wird von den Testern des ADAC nur mit 3,5 bewertet.

Beim diesjährigen „Fit & mobil“-Test des Clubs standen die Kriterien Ein- und Ausstieg, Bedienung, Sicht, Kofferraum und Komfort sowie die Ausstattung im Fokus. Die Untersuchung ist eine Ergänzung zum ADAC-Autotest. Die Fahrzeuginformationen von „fit & mobil“ richten sich, wie der Fahr-Fitnesscheck des ADAC, nicht zuletzt auch an ältere, regelmäßig fahrende Personen. (ampnet/jri)